



Berlin, 27.09.2023

Liebe Eltern,

mein Name ist Markus Ponick. Ich bin Lehrer an der Franz-Carl-Achard-Grundschule und werde das Fach Humanistische **Lebenskunde** in diesem Schuljahr in der Klasse Ihres Kindes unterrichten.

Dieses freiwillige **Unterrichtsangebot** richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler. Es wird gleichberechtigt neben dem Religionsunterricht angeboten. Grundlage sind wissenschaftliche Erkenntnisse über die Natur und die Gesellschaft sowie Erfahrungen, die auf weltlich humanistischen Traditionen beruhen. Wir orientieren uns an den Ideen und Werten von Selbstbestimmung, Verantwortung, Solidarität und Toleranz.

**Ziel des Unterrichts** ist es, die Kinder anzuregen und dabei zu unterstützen, über sich selbst und die Welt nachzudenken und Standpunkte aus humanistischer Sicht zu entwickeln. Lebenskunde orientiert sich an den Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken der Kinder, an ihrer Lust, die Welt zu entdecken und an ihren Fragen nach dem Sinn des Lebens. Im Humanistischen Lebenskundeunterricht werden die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit mir den Dingen des Lebens nachspüren, ihnen auf den Grund gehen, sie unter die Lupe nehmen. Dabei sind die Themen, die von den Kindern selbst vorgeschlagen werden, besonders wichtig. Denn diese bewegen und beschäftigen sie und sollten diskutiert werden. Eine Auswahl (Klasse 1 - 6) unserer **Themenschwerpunkte**:

- „Dich finde ich gut!“ - Freunde finden und verschieden sein
- „Ich bin ich“ - Stärken, Schwächen, Vielfalt & Toleranz
- „Wohin mit meiner Wut?“ - Umgang mit Gefühlen
- „Lebenskunde-Weltreise“ - Erkunden verschiedener Länder und Kulturen
- „Können Blumen glücklich sein?“ & „Der kleine Prinz“ - Gemeinsam philosophieren
- „Der Tod gehört zum Leben“ - Umgang mit Trauer und Verlust
- „Harry Potter Projekt“ - Hokuspokus, Spannung und Phänomene / Rätsel lösen
- „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ - Kinderrechte / Menschenrechte
- „Mit der Schule an der Wuhle“ - Verantwortung für die Natur übernehmen
- „Zusammen packen wir das“ - Teamarbeit / Theater- Film- Kunst- Musikprojekte

Im Unterricht gibt es viele methodische Möglichkeiten, die Themen zu erarbeiten: es wird gebastelt, gemalt, gespielt, gesungen, getanzt, gelesen, diskutiert, philosophiert, Collagen werden erstellt, manchmal ein Video gesehen oder selbst gedreht, es gibt Lernwerkstätten, Projekte uvm.

Die **Teilnahme** am Humanistischen Lebenskundeunterricht ist **freiwillig** und erfolgt **nach schriftlicher Anmeldung**. Das heißt, für alle Schülerinnen und Schüler, die dazu Lust haben und deren Eltern einverstanden sind, werden max. 2 Unterrichtsstunden pro Woche erteilt – in der **1. Klasse** würden wir mit **einer Unterrichtsstunde** starten. Für die Durchführung und Gestaltung des Faches (inkl. Rahmenplan und Qualifizierung der Lehrkräfte) ist der Humanistische Verband Deutschlands, Landesverband Berlin-Brandenburg KdÖR verantwortlich. Wenn Sie mehr über Lebenskunde erfahren möchten: Telefon: 030 - 613 9040 oder im Internet: [www.lebenskunde.de](http://www.lebenskunde.de)

Ich freue mich darauf, viele Kinder im Lebenskundeunterricht begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Ponick  
Lebenskundelehrer & Vertrauenslehrer an der Franz-Carl-Achard-Grundschule